

EMPFEHLUNGEN FÜR DAS INSTRUMENTALKOLLEGIUM

Hinweis auf die besondere 1 : 1 - Situation im Instrumentalunterricht.

Elterninformation

Die Eltern sollten frühzeitig darauf hingewiesen werden, dass es (zu Demonstrationszwecken in Bezug zum jeweiligen Instrument) zu einem körperlichen Kontakt zwischen I-Lehrer*in und Schüler*in kommen kann. Insbesondere die Eltern der Fünftklässler*innen sollten frühzeitig informiert werden. Vor körperlicher Kontaktaufnahme sollten die I-Lehrer*innen demonstrieren, wie dieser aussehen könnte. Zu Beginn eines jeden Schuljahres sollte diese Information wiederholt werden.

Umgang mit den Schülern in der besonderen 1:1 - Situation des Instrumentalunterrichts.

Empfehlungen für die 1:1-Situation:

- Schüler*in im Unterrichtsraum nach Möglichkeit in der Nähe der Tür platzieren.
- Beim gemeinsamen Stehen/Sitzen am Notenständer einen respektvollen Abstand zum Lernenden einhalten.
- Auf die persönliche Distanzzone der Lernenden (Zurückweichen) ist zu achten, ggf. den eigenen Abstand vergrößern.
- Sollte eine körperliche Überprüfung einer Übung nötig sein, die Schüler*innen im Vorfeld darüber informieren und ihre Zustimmung einholen.
- Dem Lernenden **vorher** erklären, warum eine körperliche Berührung in dieser Situation notwendig ist (z.B.: „Darf ich dich einmal am Rücken berühren?“, „Achtung, ich müsste einmal deine Schultern korrigieren, darf ich dich hier einmal anfassen?“)
- Wenn man weiß, dass man ein Unterrichtsthema behandeln muss, das mehrere Schüler*innen betreffen könnte, wäre es sinnvoll, diese zusammen zum Unterricht zu bestellen, um einer u.U. sensiblen Thematik den unangenehmen Touch zu nehmen. (z.B.: wenn Atemübungen gemacht werden müssen, die u.U. eine körperliche Kontrolle benötigen.) Dies ist besonders empfehlenswert bei dem Kontakt zwischen nicht-gleichgeschlechtlichen Personen.
- Zu Beginn des Schuljahres sollte auf die Bedeutung auf eine der Situation angemessene Kleidung hingewiesen werden. (*siehe Verhaltenskodex*)

Wahrnehmung und Sensibilisierung der I-Lehrkraft

Es ist wichtig, dass das Instrumental-Kollegium sich jederzeit der besonders sensiblen Situation des 1:1-Unterrichts bewusst ist und jedes Mitglied des Kollegiums individuell mit dem nötigen Feingefühl agiert.